

PRESSEMITTEILUNG

Essen, 30.11.2021

Buchpräsentation **Christoph Cornelißen „Europa im 20. Jahrhundert“**

Montag, 13. Dezember 2021, 18.00 Uhr

Hybrid: Zoom & Kulturwissenschaftliches Institut Essen (KWI)

Goethestraße 31, 45128 Essen, Gartensaal

Ein faszinierendes Panorama der europäischen Geschichte vom ausgehenden 19. Jahrhundert bis heute: Der renommierte Historiker Christoph Cornelißen erzählt fesselnd, wie sich Europa und die Welt in diesem Jahrhundert voller Umbrüche, das von gewaltigen Katastrophen ebenso wie von hochfliegenden Hoffnungen geprägt war, in rasantem Tempo veränderten.

Die Europäer büßten nach 1900 zunehmend ihre globale Vorreiterrolle ein, suchten aber auch nach neuen Wegen der Selbstbehauptung. Christoph Cornelißen schildert den Durchbruch des modernen Nationalismus und Nationalstaats, den Wandel von Wirtschaft und Gesellschaft sowie die großen Ideen und Utopien. Auch zeigt der 2020 in der Reihe „Neue Fischer Weltgeschichte“ erschienene Band, wie zentral die Demokratie für die Rolle Europas in der Welt ist – und warum es lohnt, sie zu bewahren.

REFERENT

Christoph Cornelißen, Goethe-Universität Frankfurt

MODERATION

Wilfried Loth, Universität Duisburg-Essen

EINFÜHRUNG

Ute Schneider, Universität Duisburg-Essen

TEILNAHME VIA ZOOM

Teilnahme online via ZOOM nach Anmeldung bei Emily Beyer unter emily.beyer@kwi-nrw.de bis zum 9. Dezember 2021.

TEILNAHME IN PRÄSENZ

Seit Mittwoch, dem 24. November 2021, gilt für öffentliche Veranstaltungen im KWI die 2G-Regel (Nachweis über den vollen Impfschutz oder einer Bescheinigung über

PRESSEKONTAKTE

Helena Rose (KWI) | +49 201 183-8106 | helena.rose@kwi-nrw.de

Lea von der Mosel (KWI) | +49 201 183-8106 | lea.vondermosel@kwi-nrw.de

eine Immunisierung durch Genesung; die Erkrankung darf max. 6 Monate zurückliegen). Der Zutritt ist somit nur noch geimpften oder genesenen Personen mit den notwendigen Nachweisen gestattet.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir verpflichtet sind, die entsprechenden Nachweise vor Beginn zu kontrollieren. Diese müssen am Einlass vorgelegt werden und werden 4 Wochen datenschutzkonform aufbewahrt. Bitte denken Sie auch daran, einen Lichtbildausweis mitzubringen.

Eine Teilnahme in Präsenz ist auch nach der 2-G-Regel nur nach schriftlicher Anmeldung möglich. Ebenso ist das Tragen einer medizinischen oder FFP2-Maske weiterhin verpflichtend.

Bitte melden Sie sich bei Maria Klauwer unter maria.klauwer@kwi-nrw.de bis zum 8. Dezember 2021 mit dem Hinweis „Teilnahme in Präsenz“ an. Ebenso müssen alle Teilnehmer*innen bis zum 8. Dezember schriftlich ihre Kontaktdaten bei Maria Klauwer angeben. Auch diese werden 4 Wochen datenschutzkonform aufbewahrt.

VERANSTALTER

Eine Veranstaltung des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen (KWI) in Kooperation mit dem Historischen Institut der Universität Duisburg-Essen (UDE)

WEITERE INFORMATIONEN

[Link zur Veranstaltung auf der KWI-Homepage](#)

Über eine Veröffentlichung würden wir uns freuen.

Über das Kulturwissenschaftliche Institut Essen (KWI):

Das Kulturwissenschaftliche Institut Essen (KWI) ist ein interdisziplinäres Forschungskolleg für Geistes- und Kulturwissenschaften in der Tradition internationaler Institutes for Advanced Study. Als interuniversitäres Kolleg der Ruhr-Universität Bochum, der Technischen Universität Dortmund und der Universität Duisburg-Essen arbeitet das Institut mit den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern seiner Trägerhochschulen und mit weiteren Partnern in NRW und im In- und Ausland zusammen. Innerhalb des Ruhrgebiets bietet das KWI einen Ort, an dem die Erträge ambitionierter kulturwissenschaftlicher Forschung auch mit Interessierten aus der Stadt und der Region geteilt und diskutiert werden. Derzeit stehen folgende Forschungsschwerpunkte im Mittelpunkt: Kulturwissenschaftliche Wissenschaftsforschung, Kultur- und Literatursoziologie, Wissenschaftskommunikation sowie ein „Lehr-Labor“. Fortgesetzt werden außerdem die Projekte im Forschungsbereich Kommunikationskultur sowie Einzelprojekte. www.kulturwissenschaften.de

Hinweis: Wenn Sie keine weiteren Pressemitteilungen des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen (KWI) erhalten möchten, schreiben Sie bitte eine kurze Nachricht an presse@kwi-nrw.de. Vielen Dank.

Neu: Der KWI Newsletter informiert zwei Mal im Semester über Neuigkeiten aus dem Institut. Zur Anmeldung bitte [hier klicken](#).

PRESSEKONTAKTE

Helena Rose (KWI) | +49 201 183-8106 | helena.rose@kwi-nrw.de
Lea von der Mosel (KWI) | +49 201 183-8106 | lea.vondermosel@kwi-nrw.de

www.kulturwissenschaften.de